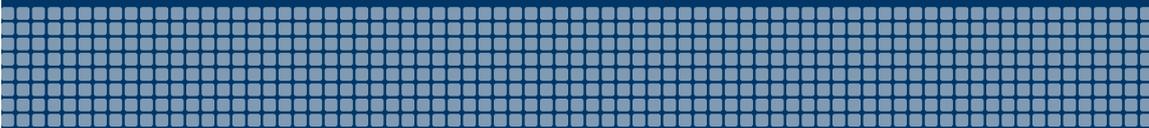


QUARTALSBERICHT 2011



1. Januar – 31. März

KENNZAHLEN

in Mio. €	Q1 / 2011	Q1 / 2010	Veränderung
Fortgeführte Aktivitäten			
Auftragszugang	48,3	32,3	49,5%
Auftragsbestand zum 31.03.	130,5	75,4	73,1%
Umsatz gesamt	32,0	21,9	46,1%
Umsatzrendite	7,5%	-4,9%	12,4%-Punkte
Rohertrag	13,7	6,8	101,5%
Rohertragsmarge	42,8%	31,1%	11,7%-Punkte
Herstellungskosten	18,3	15,1	21,2%
Forschungs- und Entwicklungskosten	2,3	1,5	53,3%
Fortgeführte Aktivitäten			
EBITDA	3,9	1,6	143,8%
EBITDA-Marge	12,2%	7,4%	4,8%-Punkte
EBIT	2,5	-0,1	▶250,0%
EBIT-Marge	7,8%	-0,2%	8,0%-Punkte
Ergebnis nach Steuern	2,4	-0,7	▶250,0%
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)	0,13	-0,04	▶250,0%
Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten			
Ergebnis nach Steuern	2,4	-1,1	▶250,0%
Ergebnis je Aktie, unverwässert (in €)	0,13	-0,06	▶250,0%
Bilanz und Cashflow			
Eigenkapital	107,9	86,6	24,6%
Eigenkapitalquote	54,4%	60,9%	-6,5%-Punkte
Eigenkapitalrentabilität	2,2%	-1,2%	3,4%-Punkte
Bilanzsumme	198,2	142,3	39,3%
Net Cash	35,1	11,0	219,1%
Free Cashflow ⁽¹⁾	-2,2	-1,3	-69,2%
Weitere Kennzahlen			
Investitionen ⁽²⁾	1,3	0,6	116,7%
Investitionsquote	4,1%	2,9%	1,2%-Punkte
Abschreibungen	1,5	1,7	-11,8%
Mitarbeiter zum 31.03. ⁽³⁾	647	579	11,7%
Mitarbeiter zum 31.03. ⁽⁴⁾	647	585	10,6%

⁽¹⁾ vor Berücksichtigung von Wertpapiererwerben, Wertpapierverkäufen und Sondereffekten aus Erwerb und Verkauf von Tochtergesellschaften

⁽²⁾ Vorjahr: ohne Berücksichtigung des Erwerbs HamaTech und des Grundstücks Sternenfels

⁽³⁾ fortgeführte Aktivitäten

⁽⁴⁾ fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort

- 4 Vorwort des Vorstands

Highlights

- 6 Highlights Q1 2011

Investor Relations

- 8 Rückkehr in den TecDAX
- 8 Die SÜSS MicroTec-Aktie

Geschäftsverlauf

- 10 Überblick
- 10 Auftragslage und Umsätze in den Regionen
- 11 Segment Lithografie
- 12 Segment Substrat Bonder
- 12 Segment Fotomaschinen Equipment
- 13 Segment Sonstige

Finanzbericht (IFRS)

- 14 Konzern-Gewinn-und-Verlustrechnung
- 15 Gesamtergebnisrechnung
- 16 Konzernbilanz
- 18 Konzern-Kapitalflussrechnung
- 20 Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung
- 22 Segmentberichterstattung
- 24 Ausgewählte erläuternde Anhangsangaben

Service

- 28 Rechtliche Struktur des Konzerns
- 29 Finanzkalender 2011
- 29 Impressum
- 29 Kontakt

VORWORT DES VORSTANDS

LIEBE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE,

das erste Quartal des Geschäftsjahres 2011 stand operativ ganz im Zeichen des Umzugs und der Integration der Bonder-Aktivitäten am Standort Sternenfels. Die Verlagerung ist nunmehr abgeschlossen und an dem hochmodernen Produktionsstandort in Sternenfels sind drei unserer Produktlinien unter einem Dach gebündelt. Im Rahmen dieser Zusammenlegung werden auch, wie bereits angekündigt, die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten zentralisiert. Davon versprechen wir uns unter anderem produktlinienübergreifende Impulse und Synergien.

Auf der Kapitalmarktseite gibt es aus dem ersten Quartal erfreuliches zu berichten. Nach fünf Jahren ist SÜSS MicroTec wieder in den TecDAX – den Technologieindex der Deutschen Börse zurückgekehrt. Wir als Vorstand versprechen uns davon eine gesteigerte Wahrnehmung der Aktie, insbesondere an den internationalen Finanzmärkten. Wir werden aus diesem Grund unsere Investor Relations Aktivitäten im In – und Ausland durch gezielte Roadshows und Kapitalmarktkonferenzen weiter verstärken.

DAS QUARTAL IN ZAHLEN

Der Auftragseingang in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2011 fiel mit 48,3 Mio.€ (Q1 2010: 32,3 Mio.€; +50%) erneut sehr hoch aus. Auch der Umsatz des ersten Quartals konnte gegenüber dem Vorjahresquartal deutlich zulegen und lag mit 32,0 Mio.€ gut 46% über dem entsprechenden Vorjahresquartal (Q1 2010: 21,9 Mio.€). Die Umsatzentwicklung in den Monaten Januar bis März war jedoch beeinflusst von den Umzugs- und Integrationsaktivitäten am Standort Sternenfels. Der Auftragsbestand erhöhte sich zum 31. März 2011 um 73% auf 130,5 Mio.€ gegenüber dem Vorjahresquartal (31. März 2010: 75,4 Mio.€).

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) fiel mit 2,5 Mio.€ deutlich besser als das Vorjahresquartal mit -0,1 Mio.€ aus. Das Ergebnis nach Steuern (EAT) war positiv und lag bei 2,4 Mio.€ nach -0,7 Mio.€ im entsprechenden Vorjahresquartal. Das unverwässerte Ergebnis je Aktie (EPS) beträgt damit 0,13 EUR, auch hier konnte eine deutliche Verbesserung gegenüber dem Vorjahresquartal erreicht werden (Q1 2010: -0,04 EUR).

Der operative Cashflow lag bei -1,0 Mio. € im Vergleich zu -1,4 Mio. € im Vorjahresquartal. Der Free Cashflow belief sich vor Berücksichtigung von Wertpapieren und Sondereffekten aus den getätigten M&A-Aktivitäten zum Quartalsende auf -2,2 Mio. € nach -1,3 Mio. € im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Gründe für den schwachen Cashflow waren im Wesentlichen ein deutlicher Aufbau des Lagerbestands sowie ein Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Damit verfügte die SÜSS MicroTec-Gruppe zum 31. März 2011 über liquide Mittel und verzinsliche Wertpapiere in Höhe von 50,3 Mio. € (31. März 2010: 22,8 Mio. €). Die Net Cash-Position lag im Vergleich zum Geschäftsjahresende 2010 mit 35,1 Mio. € leicht über dem Wert zum 31. Dezember 2010 von 34,6 Mio. € (31. März 2010: 11,0 Mio. €).

AUSBLICK

Wir gehen weiterhin davon aus, im laufenden Geschäftsjahr einen Umsatz von über 170 Mio. € sowie ein gegenüber dem Vorjahr verbessertes EBIT und einen positiven freien Cashflow zu erzielen. Für das erste Halbjahr 2011 wird ein Umsatz von über 80 Mio. € erwartet.

Garching, im Mai 2011



Frank Averdung
Vorstandsvorsitzender



Michael Knopp
Finanzvorstand



links:

MICHAEL KNOPP
Finanzvorstand

rechts:

FRANK AVERDUNG
Vorstandsvorsitzender

HIGHLIGHTS Q1 2011

ZUSAMMENARBEIT MIT DER CORNELL UNIVERSITY IM BEREICH NANOFORSCHUNG

SÜSS MicroTec hat im Januar 2011 die strategische Zusammenarbeit mit der NanoScale Science & Technology Fakultät (CNF) der nordamerikanischen Cornell-Universität bekannt gegeben. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit werden Cornell - Mitarbeiter an bereits existierenden und neuen Lithographiesystemen von SÜSS MicroTec, darunter innovative Aufrüstsätze für MaskAligner sowie ein Sprühbelacker der Gamma-Serie, Forschungsarbeiten durchführen. Die Räumlichkeiten von CNF, die jährlich von über 700 Anwendern genutzt werden, werden darüber hinaus als Labor für Forschungsanwendungen und Kundenvorführungen dienen. Zu den Lithografiegeräten, die bei CNF installiert werden, gehören zwei spezielle Aufrüstsätze

für den SÜSS MA/BA6-Aligner. Der erste Aufrüstsatz, Substrate Conformal Imprinting Lithography (SCIL), ist eine von SÜSS MicroTec in Zusammenarbeit mit Philips Research entwickelte Technologie. Sie bietet eine kostengünstige Möglichkeit, Strukturen von 10 nm und kleiner mit hoher Reproduziergenauigkeit mittels eines großflächigen Prägestempels herzustellen. Der zweite Aufrüstsatz, MO Exposure Optics, ist eine einzigartige, von der SÜSS MicroTec Tochter SÜSS MicroOptics entwickelte und patentierte Belichtungstechnik und erweitert das Leistungsspektrum für standardisierte Lithografie-Prozesse signifikant. Das Lithografie-Cluster aus der Gamma-Reihe unterstützt bei CNF sämtliche Anwendungen zum Prozessieren von Lacken. Es enthält Module für die Entwicklung, Aushärtung und Belackung.

SÜSS MICROTEC BEKOMMT SUPPLIER AWARD VON TEXAS INSTRUMENTS

Als Auszeichnung für eine gute und konstruktive Zusammenarbeit hat Texas Instruments der SÜSS MicroTec den Supplier Award für das Jahr 2010 verliehen. Hiermit wurden insbesondere Kundenorientierung, Service und Produktqualität sowie umweltbewusstes Handeln gewürdigt. Der Preis wurde am 28. April 2011 auf dem TI Philippines Supplier's Day übergeben.

RÜCKKEHR IN DEN TECDAX

Die Aktien der SÜSS MicroTec AG werden seit dem 21. März 2011 wieder im TecDAX – dem Technologieindex der Deutschen Börse gehandelt. Der TecDAX umfasst die 30 größten Technologieunternehmen, die den im Standardwerteindex DAX gelisteten Werten nach Marktkapitalisierung und Börsenumsatz nachfolgen. In den Monaten des Betrachtungszeitraums hatte sich SÜSS MicroTec in diesen beiden Kategorien erheblich verbessert und qualifizierte sich somit für den Aufstieg in den wichtigen Auswahlindex. Durch die Mitgliedschaft im TecDAX gewinnt die SÜSS MicroTec - Aktie an Attraktivität und dürfte insbesondere bei den internationalen Investoren wieder deutlich mehr Aufmerksamkeit erfahren.

ZWEI NEUE BANKEN NEHMEN COVERAGE AUF

Am 14. Januar 2011 hat die in Frankfurt am Main ansässige Close Brothers Seydler Bank AG die Coverage der SÜSS MicroTec - Aktie aufgenommen. Das Anlageurteil des Analysten lautet „kaufen“, mit einem Kursziel von 13,00 Euro. Anfang März 2011 hat dann mit der Hauck Aufhäuser Institutional Research GmbH ein zweites Bankhaus im ersten Quartal 2011 die Coverage aufgenommen. Das Anlageurteil lautete ebenfalls „kaufen“ mit einem Kursziel von 17,50 Euro.

INVESTOR RELATIONS

RÜCKKEHR IN DEN TECDAX

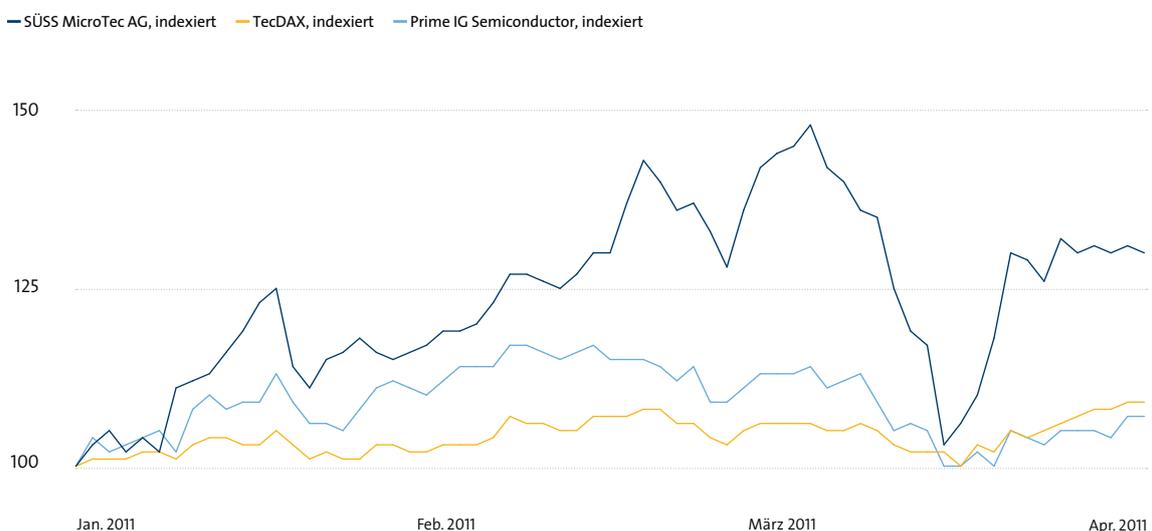
Seit dem 21. März 2011 sind die Aktien der SÜSS MicroTec AG wieder im führenden Technologiewerteindex – dem TecDAX – der Deutschen Börse vertreten. Nach der Rückkehr in den TecDAX war eine deutliche Erhöhung des täglichen Handelsvolumens erkennbar. SÜSS MicroTec verspricht sich darüber hinaus eine verstärkte Wahrnehmung am Kapitalmarkt, insbesondere bei internationalen Investoren. Dies wird das Unternehmen durch verstärkte Präsenz auf internationalen Kapitalmarktkonferenzen und gezielte Roadshows unterstützen.

DIE SÜSS MICROTEC-AKTIE

Die SÜSS MicroTec-Aktie hat das Geschäftsjahr 2010 mit einem Kurs von 9,14 € am 30.12.2010 beendet und ist am 3. Januar 2011 mit einem Kurs von 9,44 € in das Geschäftsjahr 2011 gestartet. Die bereits im Herbst 2010 begonnene Kursrallye hat sich in den ersten beiden Monaten des Geschäftsjahres 2011 – unter anderem beflügelt durch positive vorläufige Unternehmenszahlen – mit unverminderter Geschwindigkeit fortgesetzt. Die Süss MicroTec-Aktie hat teilweise Kursgewinne von bis zu 48 % gegenüber dem Jahresbeginn verzeichnen können. Der TecDAX lag zeitweise knapp 8 % im Plus und der Prime IG Semiconductor konnte im Februar 2011 ein Plus von 17 % erreichen.

DIE KURSENTWICKLUNG DER SÜSS MICROTEC-AKTIE 2011

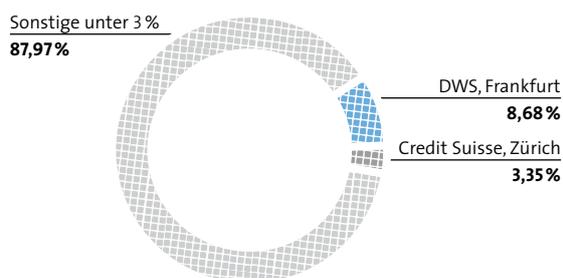
(Kurs der SÜSS MicroTec-Aktie am 31. Dezember 2010: 9,14 €)



Im März ist die positive Stimmung an den nationalen und internationalen Börsen einer großen allgemeinen Verunsicherung gewichen. Die Naturkatastrophe in Japan, mit ihren noch immer nicht vollständig absehbaren wirtschaftlichen und ökologischen Folgen sowie der Beginn eines NATO-Militäreinsatzes in Libyen haben zur weiteren Verunsicherung der Anleger beigetragen. Nach teilweise sehr heftigen Kursbewegungen hatten sich zum Ende des Monats März die Finanzmärkte etwas beruhigt und schienen wieder etwas zuversichtlicher in das Aktienjahr 2011 zu blicken. Somit schloss der TecDAX das erste Quartal des Jahres mit einem Plus von rund 9% und der Prime IG Semiconductor verzeichnete einen Zuwachs von knapp 7%. Die SÜSS MicroTec-Aktie hat nach sehr bewegten drei Monaten das erste Quartal 2011 mit einem Kurs von 11,92 EUR, was einem Plus von etwas mehr als 30% gegenüber Jahresende entspricht, beendet.

Die Anzahl der im Tagesdurchschnitt an allen deutschen Börsenplätzen gehandelten SÜSS MicroTec-Aktien erhöhte sich im ersten Quartal 2011 nochmals deutlich auf etwa 325.000 Stück (Q1 2010: durchschnittlich rund 85.000 Aktien pro Tag).

AKTIONÄRSSTRUKTUR ZUM 31. MÄRZ 2011 in %



AKTIENBESITZ VON ORGANMITGLIEDERN UND DIESEN NAHE STEHENDEN PERSONEN ZUM 31. MÄRZ 2011

	Aktien	Optionen
VORSTAND		
Frank Averdung	42.500	67.500
Michael Knopp	10.000	97.500
AUFSICHTSRAT		
Dr. Stefan Reineck	9.600	40.000
Jan Teichert	0	0
Sebastian Reppegather	0	0

GESCHÄFTSVERLAUF 1. QUARTAL 2011

ÜBERBLICK

Der erneut starke Auftragseingang der ersten drei Monate mit 48,3 Mio. € zeigt die weiterhin große Investitionsbereitschaft unserer Kunden (Q1 2010: 32,3 Mio. €). Der Umsatz des ersten Quartals konnte gegenüber Vorjahr gesteigert werden und lag mit 32,0 Mio. € gut 46 % über dem entsprechenden Vorjahresquartal (Q1 2010: 21,9 Mio. €). Der Auftragsbestand belief sich somit zum 31. März 2011 auf 130,5 Mio. € (31. März 2010: 75,4 Mio. €).

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) fiel mit 2,5 Mio. € deutlich besser als das Vorjahresquartal mit -0,1 Mio. € aus. Das Ergebnis nach Steuern (EAT) belief sich auf 2,4 Mio. € nach -0,7 Mio. € im entsprechenden Vorjahresquartal. Das unverwässerte Ergebnis je Aktie (EPS) beträgt damit 0,13 EUR (Q1 2010: -0,04 €).

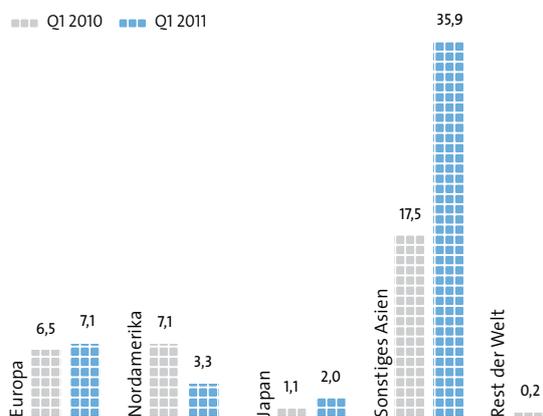
Der operative Cashflow lag nach -1,4 Mio. € in Q1 2010 bei -1,0 Mio. € im ersten Quartal 2011. Der Freie Cashflow belief sich vor Berücksichtigung von Wertpapieren und Sondereffekten aus den getätigten M&A-Aktivitäten zum Quartalsende auf -2,2 Mio. € nach -1,3 Mio. € im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Damit verfügte die SÜSS MicroTec-Gruppe zum 31. März 2011 über liquide Mittel und verzinsliche Wertpapiere in Höhe von 50,3 Mio. € (31.03.10: 22,8 Mio. €). Die Net Cash-Position erhöhte sich im Vergleich zum Geschäftsjahresende 2010 von 34,6 Mio. € auf 35,1 Mio. € zum Quartalsende (31. März 2010: 11,0 Mio. €).

AUFTRAGSLAGE UND UMSÄTZE IN DEN REGIONEN

Die Auftragsverteilung nach Regionen zeigt folgendes Bild: Während die Regionen Europa mit einem Plus von fast 10 %, Japan und Sonstiges Asien mit plus 82 % bzw. plus 105 % deutliche Steigerungen im Auftragszugang verzeichneten, musste lediglich die Region Nordamerika einen Rückgang von etwas mehr als 50 % hinnehmen.

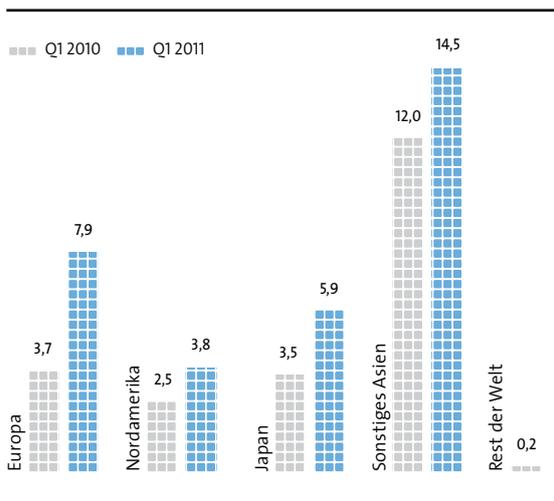
Die Umsätze wiesen in allen Regionen erneut deutliche Zuwächse auf. Während die Region Nordamerika ein Plus von mehr als 50 % verzeichnete, konnte Europa sogar einen Zuwachs von mehr als 110 % verbuchen. Japan legte um knapp 70 % zu und die Region Sonstiges Asien steigerte ihren Umsatz im Vergleich zum Vorjahresquartal um mehr als 20 %.

AUFTRAGSEINGANG NACH REGIONEN
(fortgeführte Aktivitäten) in Mio. €



UMSÄTZE NACH REGIONEN
(fortgeführte Aktivitäten)

in Mio €



LITHOGRAFIE

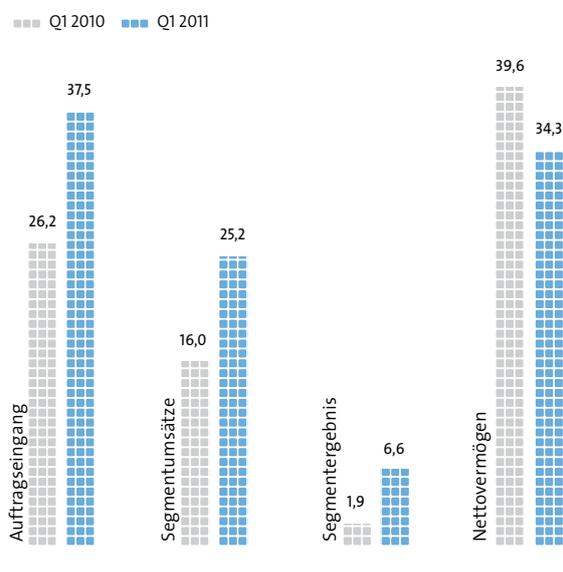
Das Segment Lithografie umfasst die Entwicklung, die Herstellung und den Vertrieb der Produktlinien Mask Aligner, Developer und Coater. Die Herstellung und Produktion dieser Produktlinien sind in Deutschland an den Standorten Garching bei München und seit Anfang 2010 in Sternenfels angesiedelt.

Das Segment Lithografie verzeichnete in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2011 eine erneut deutliche Steigerung sowohl im Auftragseingang, als auch im Umsatz. Mit 37,5 Mio.€ lag der Auftragseingang 43% über dem Vorjahreswert von 26,2 Mio.€. Grund für die positive Entwicklung ist die anhaltende Investitionsbereitschaft der Kunden.

Der Segmentumsatz belief sich im ersten Quartal 2011 auf 25,2 Mio.€ nach 16,0 Mio.€ im Vorjahr. Das Segmentergebnis verbesserte sich von 1,9 Mio.€ auf 6,6 Mio.€.

SEGMENTÜBERSICHT LITHOGRAFIE

in Mio €

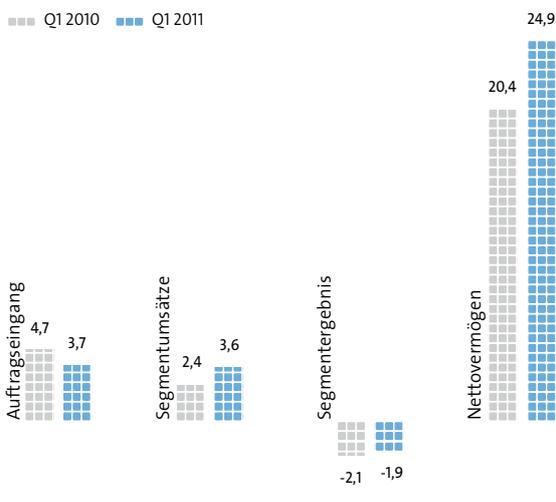


SUBSTRAT BONDER

Das Segment Substrat Bonder umfasst die Entwicklung, die Herstellung und den Vertrieb der Substrat (Wafer) Bonder und ist seit dem Umzug der Produktionsaktivitäten, der bereits im vierten Quartal des Geschäftsjahres 2010 begonnen hatte, nunmehr am Standort Sternenfels in Deutschland angesiedelt.

Im ersten Quartal des neuen Geschäftsjahres verzeichnete das Segment Substrat Bonder beim Auftragseingang einen Rückgang von 21% gegenüber dem Vorjahresquartal. Der Umsatz konnte im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresquartal leicht gesteigert werden. Während der Auftragseingang im Quartalsvergleich auf 3,7 Mio.€ sank (Q1 2010: 4,7 Mio.€), stieg der Umsatz um 49% von 2,4 Mio.€ auf 3,6 Mio.€. Das Segmentergebnis verbesserte sich zum Quartalsende auf -1,9 Mio.€ (Q1 2010: -2,1 Mio.€).

SEGMENTÜBERSICHT SUBSTRAT BONDER in Mio.€

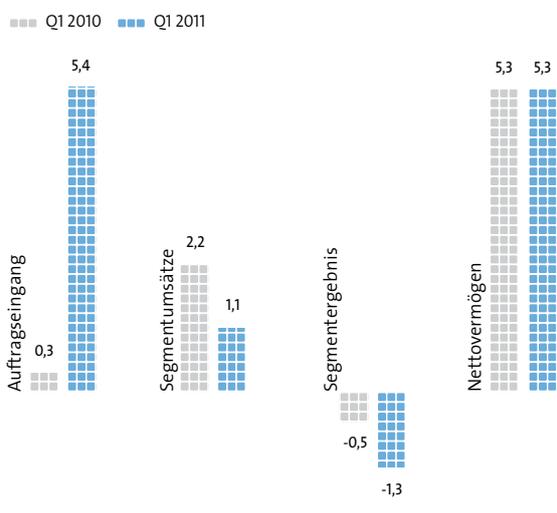


FOTOMASKEN EQUIPMENT

Das Segment Fotomasken Equipment umfasst die Entwicklung, die Herstellung und den Vertrieb der Produktlinien HMx, ASx und MaskTrack der am 15. Februar 2010 akquirierten HamaTech APE GmbH & Co. KG. Die Entwicklung und Produktion, der auf die Reinigung und Prozessierung von Fotomasken für die Halbleiterindustrie spezialisierten Systeme, ist ebenfalls am Standort Sternenfels angesiedelt.

Das Segment Fotomasken Equipment verzeichnete einen Auftragseingang im ersten Quartal 2011 von 5,4 Mio.€ sowie einen Segmentumsatz von 1,1 Mio.€ (Q1 2010: 2,2 Mio.€). Hierbei ist zu berücksichtigen, dass im ersten Quartal 2011 kein Gerät zur Maskenreinigung in den Umsatz gekommen ist. In der Vergleichsperiode 2010 wurde das Segment Fotomasken Equipment aufgrund der Akquisition zum 15. Februar 2010 für nur einen Monat konsolidiert, in dieser Zeit wurde jedoch ein gebrauchtes Gerät zur Fotomaschinenreinigung in den Umsatz gebracht. Das Segmentergebnis weist innerhalb des ersten Quartals einen Verlust von 1,3 Mio.€ aus (Q1 2010: -0,5 Mio.€).

SEGMENTÜBERSICHT FOTOMASKEN EQUIPMENT in Mio €

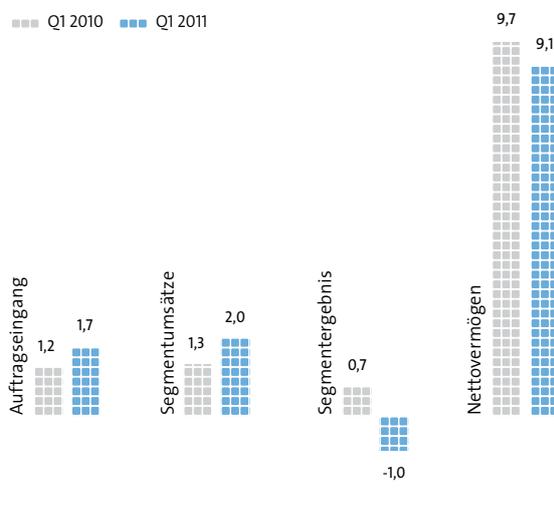


SONSTIGE

Das Segment Sonstige umfasst neben dem Maskengeschäft für die Halbleiterindustrie (Palo Alto, Kalifornien, USA) auch die Mikro-Optik-Aktivitäten am Standort Neuchâtel, Schweiz sowie das Geschäftsfeld C4NP und die größtenteils auf Segmentebene nicht zurechenbaren Kosten der zentralen Konzernfunktionen.

Während sich der Segmentumsatz im Vergleich zum Vorjahresquartal mit 2,0 Mio.€ erhöhte (+54%), verbesserte sich auch der Auftragseingang um 42% auf 1,7 Mio.€ (Q1 2010: 1,2 Mio.€). Das Segmentergebnis lag mit -1,0 Mio.€ unter dem Wert des Vorjahresquartals von 0,7 Mio.€. Im Vorjahresquartal war allerdings ein Ertrag aus einem Badwill in Höhe von 1,4 Mio.€, entstanden durch die Hama Tech Akquisition, enthalten.

SEGMENTÜBERSICHT SONSTIGE in Mio €



FINANZBERICHT

KONZERN-GEWINN-UND-VERLUSTRECHNUNG (IFRS)

in T€	01.01.2011 – 31.03.2011	01.01.2010 – 31.03.2010
Umsatzerlöse	32.024	21.893
Umsatzkosten	-18.290	-15.079
Bruttoergebnis vom Umsatz	13.734	6.814
Vertriebskosten	-4.693	-3.366
Forschungs- und Entwicklungskosten	-2.295	-1.499
Verwaltungskosten	-4.173	-3.679
Sonstige betriebliche Erträge	1.296	2.484
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.408	-805
Analyse des operativen Ergebnisses (EBIT)		
EBITDA	3.932	1.617
Abschreibungen auf Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte und Finanzanlagen	-1.471	-1.668
Operatives Ergebnis (EBIT)	2.461	-51
Finanzergebnis	735	-272
Gewinn / Verlust aus fortgeführten Aktivitäten vor Steuern	3.196	-323
Ertragsteuern	-754	-387
Gewinn / Verlust aus fortgeführten Aktivitäten	2.442	-710
Verlust aus nicht fortgeführten Aktivitäten (nach Steuern)	-21	-364
Gewinn / Verlust	2.421	-1.074
Davon SÜSS MicroTec-Aktionäre	2.355	-1.084
Davon Minderheitsanteile	66	10
Ergebnis je Aktie (unverwässert)		
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten in €	0,13	-0,04
Ergebnis je Aktie aus nicht fortgeführten Aktivitäten in €	0,00	-0,02
Ergebnis je Aktie (verwässert)		
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten in €	0,12	-0,04
Ergebnis je Aktie aus nicht fortgeführten Aktivitäten in €	0,00	-0,02

GESAMTERGEBNISRECHNUNG (IFRS)

in T€	01.01.2011 – 31.03.2011	01.01.2010 – 31.03.2010
Periodenergebnis	2.421	-1.074
Marktwertänderungen der zur Veräußerung verfügbaren Wertpapiere	-77	-102
Fremdwährungsanpassung	-949	1.655
Absicherung künftiger Zahlungsströme	119	0
Latente Steuern	-12	31
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen	-919	1.584
Summe der in der Periode erfassten Erträge und Aufwendungen	1.502	510
Davon SÜSS MicroTec-Aktionäre	1.449	500
Davon Minderheitsanteile	53	10

KONZERNBILANZ (IFRS)

AKTIVA in T€	31.03.2011	31.12.2010
LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE	44.134	44.312
Immaterielle Vermögenswerte	11.203	11.891
Geschäfts- oder Firmenwert	13.599	13.599
Sachanlagen	9.719	9.356
Steuererstattungsansprüche	108	108
Sonstige Vermögenswerte	478	485
Latente Steueransprüche	9.027	8.873
KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE	154.067	137.248
Vorräte	76.196	64.431
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20.825	15.659
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	779	640
Wertpapiere	32.365	15.977
Steuererstattungsansprüche	995	620
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	17.922	36.525
Sonstige Vermögenswerte	4.985	3.396
BILANZSUMME	198.201	181.560

PASSIVA in T€	31.03.2011	31.12.2010
EIGENKAPITAL	107.924	106.404
Eigenkapital der Aktionäre der SÜSS MicroTec AG	107.473	106.006
Gezeichnetes Kapital	18.721	18.721
Rücklagen	90.317	87.944
Kumuliertes übriges Eigenkapital	-1.565	-659
Minderheitsanteile	451	398
LANGFRISTIGE SCHULDEN	20.307	20.775
Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	2.739	2.919
Rückstellungen	484	508
Finanzschulden	14.104	14.367
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	241	240
Latente Steuerschulden	2.739	2.741
KURZFRISTIGE SCHULDEN	69.970	54.381
Rückstellungen	4.106	4.613
Steuerschulden	5.561	5.412
Finanzschulden	1.134	1.119
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	6.003	6.458
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.505	9.746
Sonstige Verbindlichkeiten	43.661	27.033
BILANZSUMME	198.201	181.560

KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS)

in T€	01.01.2011 – 31.03.2011	01.01.2010 – 31.03.2010
Gewinn / Verlust (nach Steuern)	2.421	-1.074
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	1.031	944
Abschreibungen auf Sachanlagen	439	739
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	15	56
Ergebnis aus dem Abgang der Cascade-Aktien	-833	0
Veränderung der Wertberichtigung auf das Vorratsvermögen	-1.083	-668
Veränderung der Wertberichtigung auf Forderungen	89	-43
Zahlungsunwirksamer Personalaufwand aus Aktienoptionsplänen	18	47
Zahlungsunwirksame Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	-9	-74
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen	988	-409
Badwill aus dem Erwerb HamaTech	0	-1.438
Entkonsolidierungserfolg aus dem Verkauf von Süss MicroTec Test Systems	0	-781
Veränderung des Vorratsvermögens	-11.979	-5.754
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-6.245	2.670
Veränderung der übrigen Vermögenswerte	-2.096	-917
Veränderung der Pensionsrückstellungen	-180	203
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	321	1.030
Veränderung der übrigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen	16.298	3.577
Veränderung der latenten Steuern	-156	515
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	-961	-1.377

in T€	01.01.2011 – 31.03.2011	01.01.2010 – 31.03.2010
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen	-928	-523
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-359	-111
Auszahlungen für den Erwerb von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	-21.026	0
Einzahlungen aus Einlösung von zur Veräußerung verfügbaren Wertpapieren	2.023	1.014
Einzahlungen aus dem Verkauf der Cascade-Aktien	3.333	0
Auszahlungen für den Erwerb HamaTech	0	-8.771
Einzahlungen aus dem Verkauf des Test-Business	0	2.708
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-16.957	-5.683
Veränderung von Kontokorrentverbindlichkeiten	15	-744
Veränderung der übrigen Finanzverbindlichkeiten	-263	-242
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-248	-986
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-437	417
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-18.603	-7.629
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Jahresanfang*	36.525	20.799
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum Ende der Periode	17.922	13.170
Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit enthält:		
Zinszahlungen während der Periode	140	21
Zinseinnahmen während der Periode	244	90
Steuerzahlungen während der Periode	1.625	92
Steuererstattungen während der Periode	295	2

* Der Zahlungsmittelbestand zum 01.01.2010 beinhaltet auch die flüssigen Mittel der zur Veräußerung bestimmten Vermögenswerte und der nicht fortgeführten Aktivitäten (178 T€).

KONZERNEIGENKAPITAL-VERÄNDERUNGSRECHNUNG (IFRS)

in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklage
Stand 01.01.2010	17.019	93.094	433
Zuführung aufgrund Ausgabe von Bezugsrechten		47	
Periodenergebnis			
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen			
Stand 31.03.2010	17.019	93.141	433
Stand 01.01.2011	18.721	98.225	433
Zuführung aufgrund Ausgabe von Bezugsrechten		18	
Periodenergebnis			
Im Eigenkapital zu erfassende Erträge und Aufwendungen			
Stand 31.03.2011	18.721	98.243	433

	Bilanzgewinn / -verlust	Kumuliertes übriges Eigenkapital	Eigenkapital der Aktionäre der SÜSS MicroTec AG	Minderheitsanteile	Eigenkapital
	-23.944	-743	85.859	201	86.060
			47		47
	-1.084		-1.084	10	-1.074
		1.582	1.582		1.582
	-25.028	839	86.404	211	86.615
	-10.714	-659	106.006	398	106.404
			18		18
	2.355		2.355	66	2.421
		-906	-906	-13	-919
	-8.359	-1.565	107.473	451	107.924

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG (IFRS)

Segmentinformationen nach Geschäftsfeldern

in T€	Lithografie		Substrat Bonder		Fotomaschinen Equipment	
	Q1 / 2011	Q1 / 2010	Q1 / 2011	Q1 / 2010	Q1 / 2011	Q1 / 2010
Außenumsatz	25.244	15.998	3.612	2.428	1.133	2.155
Innenumsatz	0	0	0	0	0	0
Gesamter Umsatz	25.244	15.998	3.612	2.428	1.133	2.155
Segmentergebnis (EBIT)	6.603	1.885	-1.883	-2.140	-1.303	-501
Ergebnis vor Steuern	6.577	1.880	-1.884	-2.142	-1.304	-501
Wesentliche nicht zahlungswirksame Aufwendungen (-) / Erträge	-154	254	-240	-664	-114	72
Segmentvermögen	66.682	54.272	31.350	31.190	22.518	7.873
davon Geschäfts- oder Firmenwert	13.599	13.599	0	0	0	0
Nicht zugeordnetes Konzernvermögen						
Konzernaktiva						
Segmentschulden	-32.409	-14.640	-6.408	-10.773	-17.201	-2.526
Nicht zugeordnete Konzernschulden						
Konzernschulden						
Abschreibungen	394	474	508	702	158	115
davon planmäßig	394	474	508	702	158	115
davon außerplanmäßig	0	0	0	0	0	0
Investitionen	469	183	397	315	49	1.962
Mitarbeiter zum 31.03.	332	320	145	121	108	85

Segmentinformationen nach Regionen

in T€	Umsatzerlöse		Investitionen		Vermögen	
	Q1 / 2011	Q1 / 2010	Q1 / 2011	Q1 / 2010	Q1 / 2011	Q1 / 2010
Europa	7.872	3.858	923	1.305	103.397	70.790
Nordamerika	3.800	2.861	37	548	22.988	31.551
Japan	5.878	3.965	1	11	5.091	2.986
Sonstiges Asien	14.474	12.013	35	1	1.449	956
Rest	0	153	0	0	0	1.867
Konsolidierungseffekte	0	0	0	0	-1.383	-2.615
Gesamt	32.024	22.850	996	1.865	131.542	105.535

Sonstige		Fortgeführte Aktivitäten		Nicht fortgeführte Aktivitäten (Test-Business)		Konsolidierungseffekte		Summe	
Q1/2011	Q1/2010	Q1/2011	Q1/2010	Q1/2011	Q1/2010	Q1/2011	Q1/2010	Q1/2011	Q1/2010
2.035	1.312	32.024	21.893	0	957	-	-	32.024	22.850
1.565	1.271	1.565	1.271	0	0	-1.565	-1.271	0	0
3.600	2.583	33.589	23.164	0	957	-1.565	-1.271	32.024	22.850
-956	706	2.461	-50	-21	-365	-	-	2.440	-415
-192	440	3.197	-323	-21	-366	-	-	3.176	-689
-74	-20	-582	-358	0	252	-	-	-582	-106
10.992	12.200	131.542	105.535	0	0	-	-	131.542	105.535
0	0	13.599	13.599	0	0	-	-	13.599	13.599
								66.659	36.731
								198.201	142.266
-1.904	-2.482	-57.922	-30.421	0	0	-	-	-57.922	-30.421
								-32.355	-25.230
								-90.277	-55.615
411	377	1.471	1.668	0	14	-	-	1.471	1.682
411	377	1.471	1.668	0	14	-	-	1.471	1.682
0	0	0	0	0	0	-	-	0	0
373	4.359	1.288	6.819	0	0	-	-	1.288	6.819
62	53	647	579	0	6	-	-	647	585

AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERENDE ANHANGSANGABEN

zum Zwischenbericht der SÜSS MicroTec AG zum 31. März 2011

1. ALLGEMEINE BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Der Konzernabschluss der SÜSS MicroTec AG zum 31. Dezember 2010 wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRSs) der am Abschlussstichtag gültigen Richtlinien des International Accounting Standards Board (IASB) erstellt. Im Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2011, der auf Basis des International Accounting Standards (IAS) 34 „Interim Financial Reporting“ erstellt wurde, werden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungsmethoden angewendet, wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2010.

Alle zum 31. März 2011 verbindlichen Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) werden zu Grunde gelegt.

Für weitere Informationen zu den im Einzelnen angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird auf den Konzernabschluss der SÜSS MicroTec AG zum 31. Dezember 2010 verwiesen.

Der Zwischenabschluss wird vom Konzernabschlussprüfer, der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft weder geprüft, noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

2. ÄNDERUNGEN IM KONSOLIDIERUNGSKREIS

In den Konzernabschluss werden die Abschlüsse der SÜSS MicroTec AG und aller wesentlichen Gesellschaften, bei denen nach dem Control-Prinzip unabhängig von der Beteiligungshöhe die Beherrschungsmöglichkeit besteht, einbezogen.

Im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2010 ergaben sich keine Veränderungen im Konsolidierungskreis.

3. BERICHTSPFLICHTIGE SACHVERHALTE

3.1 Neue Kreditverträge

Der SÜSS MicroTec Konzern verfügt über diverse Kreditlinien bei nationalen und internationalen Bankinstituten und Versicherungen. Die von dem Bankenkonsortium unter Führung der BayernLB bereitgestellte Kreditlinie in Höhe von 6 Mio. € lief bis zum 31. März 2011. Mit Kreditvertrag vom 30./31. März 2011 wurden neue Kreditverträge mit dem bisherigen Bankenkonsortium abgeschlossen. Mit den neuen Kreditverträgen wurde die Kreditlinie auf insgesamt 8 Mio. € erhöht. Die neue Kreditlinie hat eine Laufzeit bis zum 31. März 2012 und wurde ohne Covenants gestellt. Sie dient in erster Linie der Unterlegung von Anzahlungsbürgschaften.

3.2 Strategische Restrukturierung

Die Verlagerung des im US-amerikanischen Waterbury (Vermont) ansässigen Geschäftsbereichs Substrat Bonder nach Deutschland wurde im 1. Quartal 2011 größtenteils abgeschlossen. Im Zuge der Umstrukturierung wurden die Funktionsbereiche Forschung und Entwicklung, Produktion sowie das Produktmanagement der Bonder-Produktlinien an den Standort Sternenfels verlegt. Die nordamerikanische Service- und Vertriebsorganisation sowie das Applikationscenter wurden von Waterbury ins „Silicon Valley“, Kalifornien verlagert.

Die zu erwartenden Aufwendungen der Umstrukturierung werden sich auf insgesamt rund 5,9 Mio. € belaufen. Bis zum 31. Dezember 2010 sind bereits Aufwendungen in Höhe von 3,9 Mio. € angefallen. Im 1. Quartal 2011 sind weitere Restrukturierungsaufwendungen von rund 1,0 Mio. € entstanden. Somit werden bis zur endgültigen Stilllegung des Standorts Waterbury, die voraussichtlich Ende Juni 2011 abgeschlossen sein wird, zusätzliche Aufwendungen von rund 1,0 Mio. € erwartet. Die Restrukturierungsrückstellung beläuft sich zum 31. März 2011 auf 1,1 Mio. €.

3.3 Sonstige berichtspflichtige Sachverhalte

Die in der Bilanz ausgewiesenen zur Veräußerung verfügbaren Wertpapiere beinhalten – wie auch im Vorjahr – Unternehmens- und Staatsanleihen sowie Commercial Papers mit einer Laufzeit bis zu 3 Monaten. Die Bewertung der Wertpapiere erfolgt zu Marktpreisen. Etwaige Marktpreisschwankungen werden erfolgsneutral im kumulierten übrigen Eigenkapital abgebildet.

Zum 31. Dezember 2010 wurden unter diesem Bilanzposten die beim Verkauf des Segments Test Systeme erhaltenen 747.530 Cascade-Aktien ausgewiesen, die zum 31. Dezember 2010 einen beizulegenden Zeitwert von 2,4 Mio. € aufwiesen. Die Cascade-Aktien wurden im ersten Quartal 2011 für insgesamt rund 3,3 Mio. € veräußert. Aus dem Verkauf resultierte ein Veräußerungsgewinn in Höhe von 0,8 Mio. €, der erfolgswirksam im Finanzergebnis ausgewiesen wird.

Weitere Sachverhalte, die Vermögenswerte, Schulden, Eigenkapital, Periodenergebnis oder Cashflows beeinflusst haben und aufgrund ihrer Art, ihres Ausmaßes oder ihrer Häufigkeit ungewöhnlich sind, haben sich in der Zwischenberichtsperiode nicht ereignet.

4. ÄNDERUNG DER DARSTELLUNG

Die Darstellung des Konzernabschlusses zum 31. März 2011 erfolgt analog der Darstellung zum 31. Dezember 2010. Änderungen in der Darstellung haben sich nicht ergeben.

5. ÄNDERUNG VON SCHÄTZUNGEN

Soweit im Rahmen der Zwischenberichterstattungen Schätzungen vorgenommen wurden, bleiben diese grundsätzlich in der Methodik innerhalb des Geschäftsjahres und im Geschäftsjahresvergleich unverändert.

Abweichend von der Vorgehensweise zum Jahresende wird der Ertragsteueraufwand in jeder Zwischenberichtsperiode auf der Grundlage der besten Schätzung des gewichteten durchschnittlichen jährlichen Ertragsteuersatzes erfasst, der für das gesamte Geschäftsjahr erwartet wird.

Die SÜSS MicroTec AG geht für 2011 von einem Ertragsteuersatz in Höhe von 30-35% aus. Im ersten Quartal 2011 liegt der Ertragsteuersatz – aufgrund der steuerfrei erzielten Erträge aus dem Verkauf der Cascade-Aktien – deutlich unter 30%.

Darüber hinaus gibt es keine berichtspflichtigen Änderungen mit einer wesentlichen Auswirkung auf die aktuelle Zwischenberichtsperiode.

6. SCHULDVERSCHREIBUNGEN ODER EIGENKAPITALTITEL

In der Berichtsperiode wurden keine Emissionen, Rückkäufe oder Rückzahlungen getätigt, weder bei Schuldverschreibungen noch bei sonstigen Eigenkapitaltiteln.

7. GEZAHLTE DIVIDENDEN

In der Berichtsperiode wurde weder eine Dividende ausgeschüttet noch zur Ausschüttung vorgeschlagen.

8. WESENTLICHE EREIGNISSE NACH ENDE DER ZWISCHENBERICHTSPERIODE

Mit Vertrag vom 1. April / 5. April 2011 haben die SÜSS MicroTec AG und die SÜSS MicroTec Lithography GmbH mit der DZ BANK AG einen Rahmenkreditvertrag abgeschlossen, mit dem eine Kreditlinie in Höhe von 2 Mio. € gestellt wird. Die Kreditlinie läuft bis zum 31. März 2012 und wurde ohne Covenants gestellt. Eine Besicherung der Kreditlinie erfolgte nicht.

Weitere wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode haben sich nicht ergeben.

9. EVENTUALSCHULDEN UND EVENTUALFORDERUNGEN

Eventualforderungen bestehen nicht. Bei den Eventualschulden sind keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Berichtszeitpunkt 31. Dezember 2010 erfolgt.

10. ERGEBNIS JE AKTIE

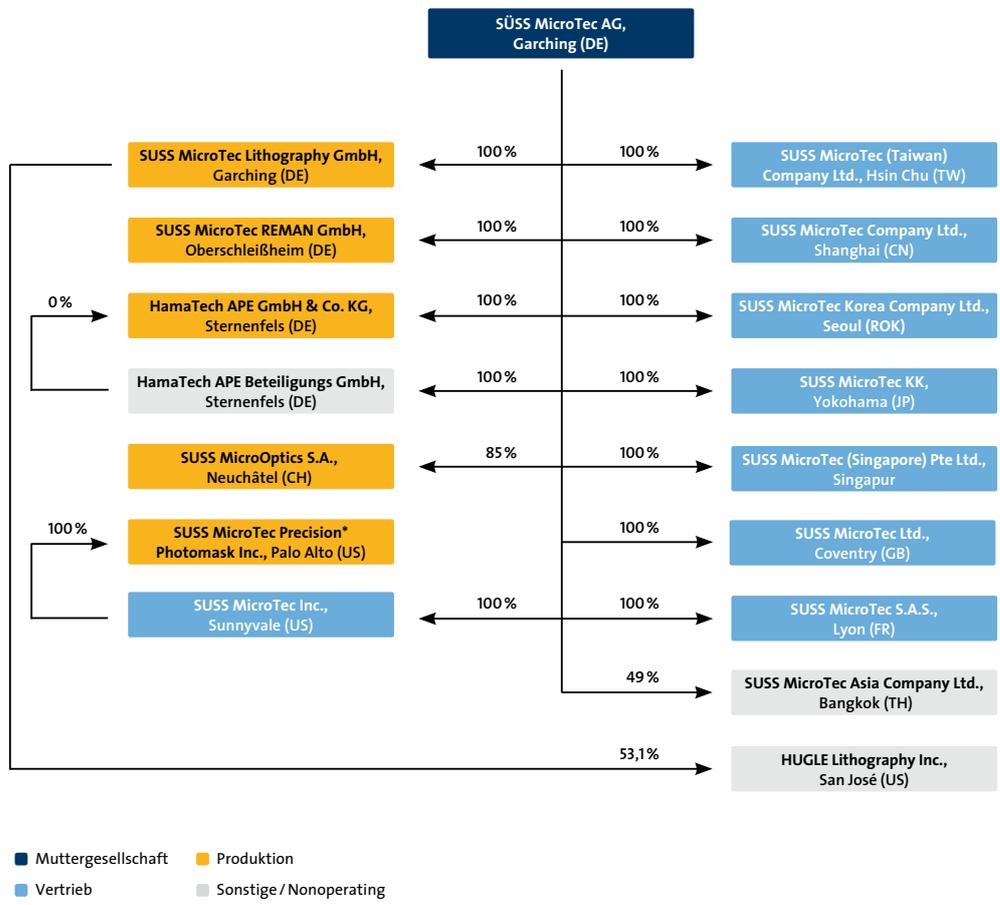
Das unverwässerte Ergebnis je Aktie ergibt sich, indem der auf die Aktien entfallende Periodenüberschuss (nach Fremdanteilen) durch die durchschnittliche Zahl der Aktien dividiert wird.

Zur Ermittlung des verwässerten Ergebnisses je Aktie ist der den Aktionären (nach Fremdanteilen) zurechenbare Periodengewinn sowie der gewichtete Durchschnitt der im Umlauf befindlichen Aktien um die Auswirkungen aller verwässernden potenziellen Aktien anzupassen.

Die folgende Tabelle zeigt die Ermittlung des unverwässerten und verwässerten Ergebnisses je Aktie:

in T€	Q1 / 2011	Q1 / 2010
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	2.442	-710
Abzüglich: Minderheitsanteile	-66	-10
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten, der auf Aktionäre der Süss MicroTec AG entfällt	2.376	-720
Gewichteter Durchschnitt ausstehender Aktien (Stück)	18.721.038	17.019.126
Effekt aus der (potenziellen) Ausübung von Aktienoptionen (Stück)	590.300	0
Angepasste gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien (Stück)	19.311.338	17.019.126
Ergebnis je Aktie in EUR aus fortgeführten Aktivitäten - unverwässert -	0,13	-0,04
Ergebnis je Aktie in EUR aus fortgeführten Aktivitäten - verwässert -	0,12	-0,04

RECHTLICHE STRUKTUR DES KONZERNS



* ehemals firmiert unter dem Namen Image Technology Inc.

FINANZKALENDER 2011

Quartalsbericht 2011	5. Mai
Close Brothers Seydler Konferenz, London	18./19. Mai
Photonics-Konferenz, München	24. Mai
DZ Bank Sustainable Technologies Conference, Zürich	8. Juni
UniCredit European Forum, San Francisco	8./9. Juni
Hauptversammlung, Haus der Bayerischen Wirtschaft, München	21. Juni
Close Brothers Seydler Konferenz, Paris	27./28. Juni
Halbjahresfinanzbericht 2011	4. August
UBS Best of Germany Konferenz, New York	14./15. September
Neunmonatsbericht 2011	8. November
TMT Konferenz Morgan Stanley, Barcelona	16./18. November
Dt. Eigenkapitalforum, Frankfurt am Main	21./23. November

KONTAKT & IMPRESSUM

KONTAKT

SÜSS MicroTec AG
Schleißheimer Straße 90
85748 Garching, Deutschland
Fon: +49 (0)89-32007-0
E-Mail: info@suss.com

Investor Relations

Fon: +49 (0)89-32007-161
E-Mail: ir@suss.com

IMPRESSUM

Herausgeber
Redaktion

Konzept und Gestaltung
Fotos

SÜSS MicroTec AG
Finance, Julia Natterer
Investor Relations, Franka Schielke
Whitepark GmbH & Co., Hamburg
Michael Lange, SÜSS MicroTec AG

Zukunftsorientierte Aussagen: Die Jahresberichte enthalten zukunftsorientierte Aussagen. Zukunftsorientierte Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich Aussagen über Erwartungen und Ansichten des Managements der SÜSS MicroTec AG. Diese Aussagen beruhen auf gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen und Prognosen des Managements der Gesellschaft. Anleger sollten sich nicht uneingeschränkt auf diese Aussagen verlassen. Zukunftsorientierte Aussagen stehen im Kontext ihres Entstehungszeitpunkts. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihren gesetzlichen Informations- und Berichtspflichten nachzukommen. Zukunftsorientierte Aussagen beinhalten immer Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, die in diesem Bericht beschrieben sind, können dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ereignisse erheblich von den in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen abweichen.

SÜSS MicroTec AG
Schleißheimer Straße 90
85748 Garching, Deutschland
Fon: +49 (0)89-32007-0
E-Mail: info@suss.com

www.suss.com